



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE: 48557*02

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen
8 J x 18 H2

Typ: RP6-8018

Inhaber der ABE
und Hersteller: Interpneu Handelsgesellschaft mbH
DE-76229 Karlsruhe

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 48557*02

Die ABE-Nr. 48557 erstreckt sich nunmehr auf die Sonderräder 8 J x 18 H2 , Typ RP6-8018, in den Ausführungen wie im Nachtragsgutachten Nr. 55061511 (3. Ausfertigung) vom 06.04.2014 beschrieben.

Die Sonderräder dürfen auch zur Verwendung mit den in den Anlagen Nr.

3; 10; 16; 20 (2. Ausfertigung)

4; 5; 7; 9; 12; 18; 19; 22 (3. Ausfertigung)

des Nachtragsgutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß §13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten der Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Köln, vom 06.04.2014 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 23.04.2014

Im Auftrag

 

Frederik Maß

Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Nachtragsgutachten Nr. 55061511 (3. Ausfertigung), zur Genehmigung vorgelegt am:
09.04.2014



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der ABE: 48557*02

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die in der bisherigen Genehmigung enthaltenen Auflagen gelten auch für diesen Nachtrag.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, 24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Auftraggeber Interpneu Handelsgesellschaft mbH
An der Roßweid 23-25
76229 Karlsruhe
QS.Nr.:49020141109

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell RP6
Typ RP6-8018
Radgröße 8 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
AM	RP6-8018 AM/Ø66,6xØ54,1	5/100/54,1	35	600	2100	4/2011
AM	RP6-8018 AM/Ø66,6xØ56,1	5/100/56,1	35	600	2100	4/2011
AM	RP6-8018 AM/Ø66,6xØ57,1	5/100/57,1	35	600	2100	4/2011
5C	RP6-8018 5C/N27 Ø72,6xØ60,1	5/108/60,1	45	720	2100	5/2011
5C	RP6-8018 5C/N20 Ø72,6xØ63,4	5/108/63,4	45	720	2100	5/2011
5C	RP6-8018 5C/N22 Ø72,6xØ65,1	5/108/65,1	45	720	2100	5/2011
5C	RP6-8018 5C/N25 Ø72,6xØ67,1	5/108/67,1	45	720	2100	5/2011
10G	RP6-8018 10G/N22 Ø72,6xØ65,1	5/110/65,1	35	720	2100	5/2011
AM	RP6-8018 AM/Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	35	720	2100	4/2011
MB	RP6-8018 MB/Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	45	720	2100	5/2011
AM	RP6-8018 AM/ohne Ring	5/112/66,5	35	720	2100	5/2011
MB	RP6-8018 MB/ohne Ring	5/112/66,5	45	720	2100	5/2011
5F	RP6-8018 5F/N27 Ø72,6xØ60,1	5/114,3/60,1	38	720	2100	5/2011
5F	RP6-8018 5F/N27 Ø72,6xØ60,1	5/114,3/60,1	48	720	2100	5/2011
5F	RP6-8018 5F/N21 Ø72,6xØ64,1	5/114,3/64,1	38	720	2100	5/2011
5F	RP6-8018 5F/N21 Ø72,6xØ64,1	5/114,3/64,1	48	720	2100	5/2011
5F	RP6-8018 5F/N23 Ø72,6xØ66,1	5/114,3/66,1	38	720	2100	5/2011
5F	RP6-8018 5F/N23 Ø72,6xØ66,1	5/114,3/66,1	48	720	2100	5/2011
5F	RP6-8018 5F/N25 Ø72,6xØ67,1	5/114,3/67,1	38	720	2100	5/2011
5F	RP6-8018 5F/N25 Ø72,6xØ67,1	5/114,3/67,1	48	720	2100	5/2011
10G	RP6-8018 10G/N25 Ø72,6xØ67,1	5/120/67,1	35	720	2100	5/2011
10G	RP6-8018 10G/ohne Ring	5/120/72,6	35	720	2100	5/2011

Kennzeichnung

KBA-Nummer 48557
Herstellerzeichen PLATIN GERMANY
Radtyp und Ausführung RP6-8018 (s.o.)
Radgröße 8Jx18H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen TAM
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/100	35	600	2100
5/110	35	720	2100
5/120	35	720	2100
5/112	35	720	2100
5/108	45	720	2100
5/114,3	38	720	2100
5/114,3	48	720	2100

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	205/35R18	35	720
5/114,3	205/35R18	48	720
5/100	205/35R18	35	600
5/108	205/35R18	45	720
5/110	205/35R18	35	720
5/112	205/35R18	35	720

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	285/65R18	35	720

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,318 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim ab Mai 2011 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Die Sonderradausführungen werden mit Doppellochkreis in folgenden Kombinationen gefertigt:
AM mit 100/5 und 112/5
10G mit 110/5 und 120/5

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	06.06.2011
Radzeichnung	RP6-8018 mit Änderung vom	09.12.2010 26.05.2011
Verwendungen	Anlagen 1-22	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 6. April 2014



Tufan

00209341.DOC